

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

24.5.1861 (No. 139)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 139.

Freitag den 24. Mai

1861.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt:

Ein Brillenglas und mehrere Schlüssel.

Bekanntmachung.

Nr. 6829. Aus einem hiesigen Privathause wurden letzten Sonntag Abend zwei Paar Beinkleider und ein Paar Stiefel entwendet.

Die Hosen waren beide Paare von schwarzem Tuch, das eine Paar war schon zwei Jahre getragen, das andere Paar noch ganz neu, erstere hatten weißes Futter und gelbe Metallknöpfe, die neuen graues Futter und schwarze beinerne Knöpfe. Die Stiefel hatten hohe weiche Rohre und sind erst vor kurzem mit Vorderblättern und Sohlen versehen worden.

Der That dringend verdächtig ist ein Bursche von mittlerer Größe, etwa 18 bis 20 Jahre alt, von schlankem Körperbau, blassem Gesichte ohne Bart und hellbraunen Haaren. Er trug einen dunkeln Ueberrock und Beinkleider von dunkelm Tuch und eine Schilfkappe.

Wir bitten um Fahndung auf diese entwendeten Gegenstände und fordern Diejenigen, welche etwa einen Burschen wie den beschriebenen gesehen haben, auf, alsbald hierher Anzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 21. Mai 1861.

Großh. Stadtamts-Gericht.

Sachs.

Bekanntmachung.

Bauaccord. Die Stadtgemeinde Karlsruhe hat den Bau eines größeren Wohnhauses beschlossen; die dessfalligen Arbeiten sollen im Wege der Soumission vergeben werden.

Die Ueberschlagsumme beträgt für:

A. Grabarbeiten	367 fl. 30 fr.
B. Maurerarbeit	16,953 " 30 "
C. Steinhauerarbeit	2,915 " 41 "
D. Zimmerarbeit	5,023 " 52 "
E. Schreinerarbeit	3,694 " 48 "
F. Glaserarbeit	890 " 52 "
G. Schmiedarbeit	130 " 32 "
H. Schlosserarbeit	1,795 " 36 "
J. Gusswaarenarbeit	716 " — "
K. Blechenerarbeit	659 " 26 "
L. Hafnerarbeit	28 " 48 "
M. Schieferdeckerarbeit	152 " — "
N. Tüncherarbeit	714 " 27 "
O. Tapezierarbeit	360 " — "
P. Pflastererarbeit	175 " 31 "

Der Bauplan, die Accordbedingungen und Ueberschläge liegen von heute an zur Einsicht im Rathhause auf.

Die um diese Arbeiten sich bewerbenden Gewerbsleute werden aufgefordert, ihre Angebote

schriftlich und versiegelt mit der Bezeichnung „Bauaccord“ binnen acht Tagen bei dem Gemeinderathe einzureichen.

Karlsruhe, den 24. Mai 1861.

Gemeinderath.

Walsch.

Dölling.

Hausversteigerung.

Montag den 3. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr, wird durch Notar Beck in seinem Geschäftszimmer, Langstraße Nr. 193, das den Erben der Juliana Lehmann Wittve gehörige zweistöckige Wohnhaus mit Nebenbau, Hof und Garten, in der Hirschstraße Nr. 22 gelegen, versteigert und endlich zugeschlagen wenn mindestens der Schätzungswerth von 8500 fl. geboten wird. Karlsruhe, den 14. Mai 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Versteigerung von Steinbrüchen.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Steinhauermeisters Karl Tries dahier werden am

Montag den 3. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

zwei Steinbrüche und zwar:

1) 6 Morgen 3 Viertel 7 Ruthen im Hoyer auf Durlacher Gemarkung, neben dem Ritter Hofgut und der Döhlenstraße, taxirt zu 1800 fl.;

2) 2 Viertel 9 Ruthen in Grünwettersbacher Bann im Rothbüschle, neben Jakob Friederich Klenert und Georg Adam Böser Wittve, taxirt zu 450 fl.;

im Hause des Erblassers vor dem Friedrichsthor in Karlsruhe der Theilung wegen öffentlich versteigert, und können die Bedingungen bei Notar Grimmer dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Mai 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Versteigerung.

Am Mittwoch den 29. d., Nachmittags 3 Uhr, werden in der Waldhornstraße Nr. 3 eine Stalleinrichtung für 6 Pferde, bestehend in steinernen Trögen und eisernen Rausen, eichenen Pfosten, Pferdabtheilungen, Winterstallthüre, Balken und Brettern u. s. w.; ferner: Pflastersteine, sowie der Graderwachs im Garten

1mal.

2mal.

3mal.

2mal.

26. u. 27. Juni.

desselben Hauses gegen Baarzahlung öffentlich ver-
steigert, wozu die Liebhaber höflichst eingeladen
werden.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (kleine) Nr. 1 ist im Seiten-
gebäude ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern,
Küche, Keller und Speicher, auf den 23. Juli zu
vermieten. Näheres im Vorderhause.

Neff. by.

Wohnung zu vermieten.

Eine herrschaftliche Wohnung im westlichen
Stadttheile, bestehend aus 7 schönen geräumigen
Zimmern mit allen dazu erforderlichen Bequem-
lichkeiten, nebst Mansarden und besonderm Garten,
ist auf den 23. Oktober an eine stille wo möglich
kinderlose Familie zu vermieten. Darauf Re-
sultirende belieben ihre genaue Adressen unter
A. B. 99 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

3. by.

Zimmer zu vermieten.

Ein schönes, großes, möblirtes Zimmer ist so-
gleich oder auf ersten Juni zu vermieten: Wald-
straße Nr. 32 a im dritten Stock.

*Allh. 3 Tage
G. Holzmann.*

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße Nr. 73 sind zwei unmöblirte Man-
sardenzimmer, auf die Straße gehend, zusammen
oder einzeln zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

*Bayer
Zuml. by.
Kontag.*

Zimmer zu vermieten.

Zwei schöne unmöblirte Zimmer in bester Lage
sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

*Zuml.
Johann Weber
Langestr. 74
Carl-Friedrichstr.*

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße Nr. 85 ist im untern Stock ein
geräumiges, neu hergerichtetes und freundliches
Zimmer unmöblirt sogleich oder auf den 1. Juni
zu vermieten.

*Schulz in d.
Küchenstr.*

Wühlburg.

Logis zu vermieten.

Es ist auf den 23. Juli l. J. ein Logis, be-
stehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern mit
Balkon, nebst Küche, Antheil am Waschkhaus,
Keller, Speicher und Holzstall an der Hauptstraße
gelegen, zu vermieten. Näheres bei Kaufmann
Karl Sutter daselbst.

*Zuml.
Kontag.*

Wohnungsgesuch.

Eine stille kinderlose Familie sucht auf Juli-
oder Oktoberquartal d. J. eine Wohnung von 3
bis 4 Zimmern, wenn möglich in der Nähe der
Kunsthalle. Anerbieten wollen auf dem Kontor
des Tagblattes unter Bezeichnung S. abgegeben
werden.

*Zuml. b.
Kontag.*

N. B. Nr. 1963. Logisgesuch.

Auf
23. Oktober wünscht eine einzelne Dame ein
gesundes und freundliches Logis, bestehend in
3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller u., zwischen

by.

der Wald- und Adlerstraße gelegen, zu mieten.
Wer solches bis dahin zu vergeben hat, wolle
seine Adresse zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Langestraße Nr. 237, nächst dem Wühlburgertbor.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstangebote.] Ein tüchtiges Küchen-
mädchen, welches schon in größeren Küchen war,
sowie ein braves Hausmädchen, beide mit guten
Zeugnissen versehen, werden gesucht. Wo? sagt
das Kontor des Tagblattes.

*by. Nöc
3. by
by.*

[Dienstangebot.] In einen hiesigen Gast-
hof wird auf Johanni ein mit guten Zeugnissen
versehenes Zimmermädchen gesucht. Näheres auf
dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*1. Zuml. b.
Niefbold
3. by
by.*

[Dienstgesuch.] Eine ältere Person, der die
besten Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht bei einer
kleinen Haushaltung oder einem einzelnen Kinde
eine Stelle zu erhalten. Dieselbe sieht mehr auf
gute Behandlung als großen Lohn. Nähere Aus-
kunft hierüber erteilt Waisenhausverwalter Schu-
macher.

by.

[Dienstgesuch.] Ein braves, fleißiges Mädchen,
welches kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten
willig und pünktlich unterzieht und schon in guten
Häusern gedient hat, wünscht auf nächstes Ziel
eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Hirsch-
straße Nr. 13 im zweiten Stock.

by.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches waschen
und putzen kann, auch etwas im Kochen versteht
und sich sonst allen häuslichen Geschäften willig
unterzieht, wünscht auf Johanni eine passende
Stelle zu erhalten. Zu erfragen innerer Zirkel
Nr. 20 im dritten Stock.

by.

[Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen vom
Land, welches noch nie hier gedient hat, etwas
nähen kann, sucht sogleich oder auf Johanni bei
Kindern eine Stelle. Zu erfragen neue Wald-
straße Nr. 26 im Hintergebäude im zweiten Stock.

by.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das
weißnähen, Kleider machen, fristren und bügeln
kann, sich auch den häuslichen Geschäften unter-
zieht, schon längere Zeit bei Herrschaften diente
und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf nächstes
Ziel eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfra-
gen auf dem Kontor des Tagblattes.

*by.
Nagelstr.
2. by
Krohl. v. Dey
feld.*

[Dienstgesuch.] Ein sittliches Mädchen, welches
nähen, bügeln und waschen kann, überhaupt jeder
häuslichen Arbeit sich willig unterzieht, wünscht
auf Johanni eine Stelle bei einer Herrschaft als
Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der
Langenstraße Nr. 116 im zweiten Stock.

by.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen,
schön nähen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten
vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine
Stelle zu erhalten. Zu erfragen innerer Zirkel
Nr. 11 im zweiten Stock.

by.

Beim katholischen Mesner ist eine gol-
dene Broche aufbewahrt. Wer Anspruch zu
machen hat, kann sich melden.

by.

*3.
1.
2.
2.
Allh.
jnd.
2. M.
Mant.
2m.
Hm.
jnd.
Se.*

Stollwerk'sche Brust-Bonbons

habe ich wieder eine frische Sendung erhalten.

Friedr. Gerlan.

Imal.
Mondag.

Schützengesellschaft.

Zur Nachfeier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Sophie findet Sonntag Nachmittags, den 26. Mai, ein **Sabenschießen** statt, wozu alle Schießfreunde freundlichst einladet:
Karlsruhe, den 16. Mai 1861.
Der Verwaltungsrath.

Codesanzeige.

Freunde und Bekannte benachrichtigen wir von dem Tode unseres lieben unvergesslichen Kindes **Anna**; es erreichte ein Alter von 2 Jahren und 5 Monaten.
Um stille Theilnahme bitten die tiefbetrübteten Eltern:
Karlsruhe, den 23. Mai 1861.
C. und B. Ostertag.

Codesanzeige.

Mittwoch Abend 5^{3/4} Uhr entschlief sanft in dem Herrn nach längerem Leiden unser vielgeliebter Vater, Schwiegervater und Großvater, der pensionirte Hofmehner **Karl Reuter**, in einem Alter von 76^{1/2} Jahren, welches wir seinen zahlreichen Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme benachrichtigen.
Die Beerdigung findet Freitag Abend 6 Uhr statt.
Karlsruhe, den 23. Mai 1861.

Im Namen der trauernden Familie:
Otto Munding, Hofmesserschmied.

Codesanzeige.

Unsere Freunde und Bekannten geben wir hiermit die schmerzliche Nachricht von dem heute Morgen halb 6 Uhr erfolgten Hinscheiden unserer lieben **Gattin und Schwester, Auguste Trisler**, geb. **Schädle**, und bitten um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 23. Mai 1861.
Die Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet morgen Abend 5 Uhr statt.

Literarische Anzeige.

Die „**Vacanz-Liste**“, (Zeitung für stellesuchende Lehrer aller Fächer, Gouvernanten, Commis, Buchhalter etc., Oekonomen, Forstbeamte, Wirthschafterinnen, Aerzte, Cameral- und Communal-Beamte, Apotheker, Chemiker, Techniker, Mu-

siker, Lithographen, Werkführer in allen Branchen etc. etc., überhaupt in allen höheren Berufszweigen) erscheint jeden Dienstag Nachmittags und weist ausschließlich und genau alle offenen Stellen nach, welche ohne Vermittelung von Kommissionären zu vergeben sind. — Offene Stellen bittet man dringendst, behufs kostenfreier Aufnahme mitzutheilen. — Das Abonnement bei franco Zusendung beträgt pro 1 Monat 1 Thlr. (für 3 Monate nur 2 Thlr.) pränumerando, vom Tage der Bestellung ab gerechnet, in der Expedition: beim Buchhändler **A. Netemeyer** in Berlin.

Abonnements-Bestellungen werden für Karlsruhe und Umgegend von allen Buchhandlungen angenommen, woselbst auch die Probe-Nummer zur Ansicht ausliegt.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 24. Mai. II. Quartal. 71. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Frauenstärke**. Lustspiel in drei Akten, nach dem Französischen von Förster. Hierauf: **Zwei Tableaux**, arrangirt von Herrn Balletmeister A. Beauval.

Sonntag den 26. Mai. II. Quartal. 72. Abonnementsvorstellung. **Der Freischütz**. Romantische Oper in drei Aufzügen, von Friedrich Kind. Musik von Karl Maria von Weber. Max: Hr. Groß, vom städtischen Theater zu Bresburg, als Gast.

Notizen für Samstag 25. Mai:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Waarenversteigerung bei Arheidt & Comp., 9 Uhr früh.
„ Ziegelversteigerung beim Abbruch der Veterinärtschule, 9 Uhr Morgens.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

23. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 11,5"	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 18	28" —"	"	hell
6 " Abds.	+ 17 ^{1/2}	28" —"	"	"

Gestorben:

- 22. Mai. Auguste, alt 5 Monate 6 Tage, Vater Stallbedienter Fäppler.
- 22. " Anna, alt 2 Jahre 5 Monate 23 Tage, Vater Blechnernmeister Ostertag.
- 22. " Karl Reuter, Mesner, ein Wittwer, alt 76 Jahre.
- 22. " Max, alt 1 Jahr 6 Monate 28 Tage, Vater Maurer Schlotterbeck.
- 23. " Barbara Abel, alt 83 Jahre, Wittwe des Tagelöhners Abel.
- 23. " Auguste Trisler, alt 31 Jahre, Ehefrau des Bäckermeisters Trisler.
- 23. " Mina, alt 1 Jahr 8 Tage, Vater Sattlermeister Walz.
- 23. " Dr. Franz Fibel Baur, Geh. Hofrath, ein Ehemann, alt 65 Jahre.

Einladung.

Die zur Gemeinde unseres geehrten Herrn Pfarrers Frommel gehörigen Mitglieder, sowie alle Diejenigen, die an der Erhaltung desselben für seine Gemeinde und die Stadt Karlsruhe ein Interesse nehmen, werden eingeladen, **heute, Freitag den 24. d., Abends 7 Uhr,** im kleinen Saale des Bürgervereins zu erscheinen, um einige nähere Mittheilungen über den Stand der Sache zu erhalten.

Mehrere Gemeindeglieder.

Bekanntmachung.

Große Verloosung von 32 ausgezeichnet schönen Glasgemälden,
taxirt zu 3820 fl.

Bei den Herren **Conradin Haagel** und **Mathis & Leipheimer** sind wieder einige von diesen Gemälden zur Ansicht aufgestellt und auch fortwährend Loose zu haben.

Bruchsal, im Mai 1861.

L. Maisch, Leihhaus-Controleur.

Bezug nehmend auf obige Anzeige empfehlen wir diese Gemälde zur Ansicht und Loose à 1 fl. das Stück (bei Abnahme von 10 Stück ein Freiloose) zur geneigten Abnahme.

Karlsruhe, im Mai 1861.

Conradin Haagel. Mathis & Leipheimer.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Beiträge zur Statistik der innern Verwaltung

des

Großherzogthums Baden.

Herausgegeben von dem Großherzoglichen Handels-Ministerium.

Elftes Heft:

Geologische Beschreibung der Gegend von Baden.

Mit zwei geologischen Karten, zwei Profiltafeln und einem Plane der Quellen.

Preis 2 fl. 42 fr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Mathison, Professor von Aachen. Hr. Burkard, Kfm. v. Holzgerlingen. Hr. Augustin, Kfm. v. Seibers. Hr. Ziegler, Kfm. v. Hanau.

Englischer Hof. Hr. Zwanoff, General v. St. Petersburg. Hr. Bräunlin mit Frau v. Wien. Hr. Duvivier mit Frau v. Paris. Hr. Goldblat, Rent. a. Schweden. Hr. Sternberg, Baumeister von Köln. Hr. Berger, Bürgermeister v. Stuttgart. Hr. Jahnke, Kfm. v. Chemnitz. Hr. Göring, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Hr. Arnold mit Fam. von Edenkoben. Hr. Weiler mit Fam. von Kronach. Hr. von Kirschbach. Hr. Kastner, Privat. Hr. Dr. Winkler, Hr. Dr. Beckmann und Hr. Dr. Forster v. Heidelberg. Hr. Köster, Banquier v. Mannheim. Hr. Kirsner, Hofapoth. v. Donaueschingen. Hr. Borth, Fabr. von Amberg. Hr. Goldschmidt, Kaufm. v. Mainz.

Goldener Adler. Hr. Jarchlewitsch und Hr. Locherlin, kais. russ. Offiziere von St. Petersburg. Hr. Kühnle, Fabrik. v. Emmendingen. Hr. Boshard, Hdsm. v. Basel. Hr. Weisweiler und Hr. Waldhäuser, Kfl. v. Köln. Hr. Geiger, Holzhdl. von Gernsbach. Hr. Zeller, Schiffer von Mannheim. Hr. Schneider, Lehrer v. Kastatt.

Goldenes Schiff. Hr. Koos, Kfm. v. Schriesheim. Hr. Weingärtner und Hr. Blum, Kaufl. v. Bretten. Hr.

Bloch, Kaufm. v. Schmiedheim. Hr. Biri, Priv. v. Mühlheim. Hr. Weil, Weinhdl. v. Frankfurt.

Grüner Hof. Hr. Hartmann, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Krapf, Kfm. v. Innsbruck. Hr. Bender, Kaufm. von Mannheim. Hr. Arnold, Partikul. von Fürth. Hr. Laup, Kfm. v. Ulm. Hr. Seig, Kfm. v. Rannstadt.

Hôtel Gröbe. Hr. Nickel, Rent. mit Frau v. Frankfurt. Hr. Mohrstadt, Kfm. v. Reichenstadt. Hr. Jonas, Kfm. v. Barmen. Hr. Weber, Kaufm. v. Ehlingen. Hr. Diener, Fabr. und Hr. Hofinger und Hr. Kiehle, Kfl. v. Pforzheim. Hr. Elven und Hr. Schönwasser, Kaufl. von Düsseldorf.

Königlicher Kaiser. Hr. Schmitt, Stud. von Habelberg. Hr. Sommer, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Schlesinger, Oberbaurath v. Berlin. Hr. Sachs, Dekan v. Mainz. Hr. v. Rattovich, Rent. v. Paris.

Nothes Haus. Hr. Liffignola, Hr. Ciry und Hr. v. Notenhahn, Offiziere v. Germersheim. Hr. Rahnhauser, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Lorenz, Friseur von Mannheim. Hr. Ströbe, Lyeceumlehrer, Frl. Vogelmann und Fräulein Anaus v. Wertheim. Hr. Uilmann, Priv. von Würzburg. Hr. Frank, Kfm. v. Brüssel. Hr. Better, Ingenieur von Frankfurt.

Stadt Pforzheim. Hr. Haffner mit Frau v. Darmstadt. Hr. Schlegel, Reisender v. Eberstadt. Hr. Frankmann, Fabr. v. Dillenburg. Hr. Schäfer, Holzhandler von Bingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.